Keim einer Legende

Recap Session 3:

Ihr befandet euch vor Sanderland's Turm, bereit diesen zu betreten und zu untersuchen. Gesagt – Getan. Das Betreten des Turms stellte sich als aussergewöhnlich einfach heraus, denn der Türriegel war komplett durchgerostet, genauso wie alle Anderen metallenen Gegenstände die ihr gesehen habt. Das Innere des Turms war ziemlich trostlos. Alles was hier einmal war ist durch die Zeit zu Staub zerfallen. Die Treppe zwischen den Stockwerken war zusammengebrochen.

Als Erstes versuchte Mialee, per Ritual Magie aufzuspüren. Als der Rest der Gruppe sich für die 10 Minuten des Rituals beschäftigen musste, fingen deren Gedanken an, verrückt zu spielen und es entwickelten sich unangenehme Kopfschmerzen. Bald wurde klar: Dieser Gemütszustand entwickelt sich hier aus Ermangelung einer Beschäftigung.

Ebenfalls während Mialee ihr Ritual abhielt, konntet ihr nacheinander eine Stimme in eurem Kopf hören. Diese Stimme sprach davon, wie in diesem Turm alles zu Nichts wird und hatte selten freundliche Worte übrig. Xarmash traf es besonders hart, als diese Stimme anfing, an seinem Lebensantrieb zu sägen.

Bald darauf musste Mialee mit Schock feststellen, dass ihr Ritual nicht wirkte.

Ihr kamt zum Entschluss, einen Short Rest einzulegen und habt es euch vor dem Turm gemütlich gemacht. Während dieser einstündigen Pause fingen jedoch wieder eure Gedanken an, sich selbstständig zu machen und das bereits kennen gelernte Kopfweh breitete sich wieder aus. Bei Xarmash wurde dieses derart stark, dass er schliesslich hyperventilierend und zitternd kollabierte. Er verliess das Glas des Turms und wollte auf keinen Fall mehr dorthin zurück. Kaum draussen, konnte er wieder klar denken. Es blieb jedoch ein sehr übles Gefühl in seinem Magen zurück.

Unterdessen bertat der Rest der Gruppe wieder den Turm, um frisch gestärkt einen Nothic zu finden. Da die Treppe nach oben zusammen gebrochen war, ging es zuerst in den Keller, wo ihr einige Eisblöcke mit eingefrorenen Kreaturen vorfandet: Eine Mumie, einen Kobold-ähnlichen Dämon und eine junge Frau. Mit Feuerzaubern konntet ihr das Eis wegschmelzen. Ihr wart so vorsichtig, vorerst nur den Kopf zu befreien. Die Junge Frau stellte sich als Violina vor und konnte bald schon euer Vertrauen gewinnen, sodass ihr sie vollständig aus dem Eis befreitet. Als ihr der Bardin ein paar Fragen stelltet, sprach sie versehentlich «Cato Sanderland» aus und verschwand, nur um vor dem verwirrten Xarmash wieder aufzutauchen. Die Mumie hatte offensichtlich keine nützliche Informationen und wurde von euch getötet. Der Dämon war etwas vielversprechender, doch entkam mithilfe des Zauberworts aus dem Turm und wurde von Xarmash erschlagen.

Durch Aleijas Verwandlungskünste konntet ihr in den ersten Stock gelangen, wo Mialee einen fremden Altar zertrümmerte und ihr gegen Schatten und einen würgenden Teppich kämpftet. Erschöpft kamt ihr zum Beschluss, euch ausserhalb der Kugel auszuruhen und den Turm am nächsten Tag zu Ende zu erforschen. Bei Mialee wirkte das Zauberwort jedoch nicht auf Anhieb, sodass sie, als sie «Cato Sanderland» aussprach, noch sehen konnte, wie sie plötzlich aus dem nächsten Stockwerk von einem Auge angestarrt wurde und die bereits bekannte Stimme sagte: «Diesen Namen habe ich schon lange nicht mehr gehört».